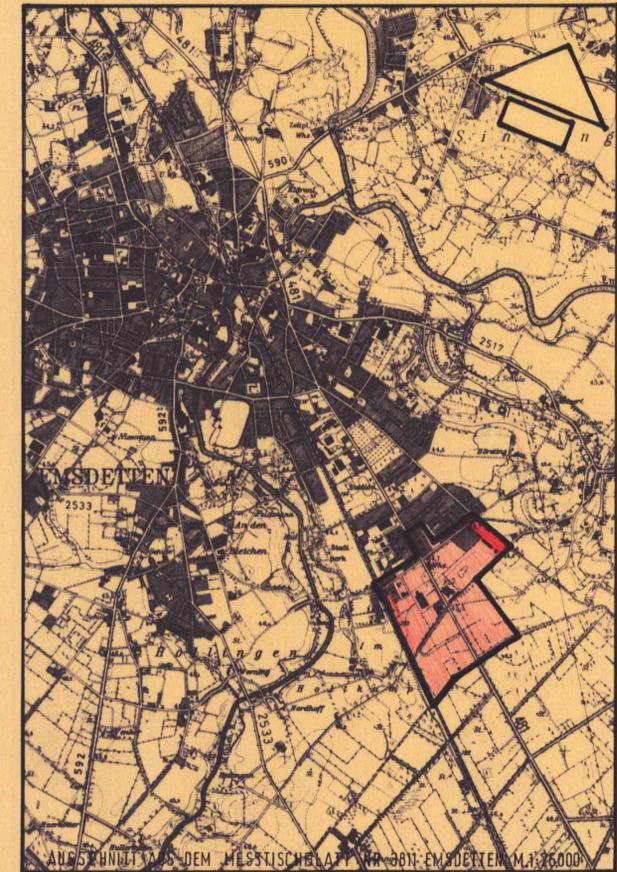


Hinweis:  
Die Gliederung der GE- und GI-Gebiete erfolgt nach dem Runderlaß des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales vom 25.07.1974.



**Stadt Emsdetten**  
Der Stadtdirektor  
Dez.: III-61/Stadtplanungsamt

**Bebauungsplan Nr. 17 A**  
„Industriegebiet Süd“  
8. Änderung

Flur: 6      Maßstab: 1:1.000

Zu diesem B-Plan gehören:  
- Teil II = Textliche Festsetzungen  
- Begründung

Aufgestellt:  
Emsdetten, den 11.12.1991  
In Vertretung:

Diese Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 2 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten am 17.12.1991 beschlossen.  
Emsdetten, den 26.05.1992

gez.: Meyer zu Altenschildesche  
Bürgermeisterin

Diese Änderung des Bebauungsplanes hat mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 20.01.1992 bis 20.02.1992 öffentlich ausgelegen.  
Emsdetten, den 26.05.1992

Der Stadtdirektor  
in Vertretung:  
gez.: Buschmeyer L.S.  
Techn. Beigeordneter

Diese Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 10 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten am 19.05.1992 als Satzung beschlossen.  
Emsdetten, den 26.05.1992

gez.: Meyer zu Altenschildesche  
Bürgermeisterin      gez.: Koers  
Schriftführer

Diese Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 11 BauGB mit Verfügung vom 09.10.1992 Az.: 35.2.1-5204-111/92 genehmigt worden.  
Laut Verfügung vom 09.10.1992 Az.: 35.2.1-5204-111/92 wird die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.  
Münster, den 09.10.1992

Der Regierungspräsident  
im Auftrage:  
gez.: Fehmer  
Oberregierungsbaaurat

Die Erteilung der Genehmigung dieser Änderung des Bebauungsplanes -  
Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zu dieser Änderung des Bebauungsplanes -  
wurde gemäß § 12 BauGB am 19.10.1992 ortsüblich bekannt gemacht.  
Mit der Bekanntmachung ist die Änderung des Bebauungsplanes in Kraft getreten.  
Die Änderung des Bebauungsplanes liegt mit der dazugehörigen Begründung öffentlich aus.  
Emsdetten, den 26.10.1992

gez.: Meyer zu Altenschildesche  
Bürgermeisterin

- 1. Rechtsgrundlagen**
- Die einschlägigen Bestimmungen des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2253), zuletzt geändert durch Vertrag vom 31. August 1990 (BGBl. II. S. 889).
  - § 81 BauO NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1984 (GV NW S. 419; SGV NW S. 232), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Juni 1989 (GV NW S. 432).
  - Die einschlägigen Bestimmungen der BauNVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I. S. 132), zuletzt geändert durch Vertrag vom 31. August 1990 (BGBl. II. S. 889).
  - §§ 4 und 28 der GO NW in der Neufassung vom 13. August 1984 (GV NW S. 473; SGV NW S. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 1991 (GV NW S. 214).
  - Planzeichenverordnung 1990 vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I. S. 58).
  - WasserschutzgebietsVO Emsdetten vom 12.04.1976 der Wassergewinnungsanlage „Greverer Damm“.